

# Einkommensteuer

## Grundlagen



## Arten der Steuerpflicht



## Verlustverrechnung



## Ermittlung der Einkommensteuer



# Persönliche Steuerpflicht

## unbeschränkt

### normal unbeschränkt

#### Voraussetzungen

natürliche Person

Ort

Wohnsitz oder...

Moment der Dauerhaftigkeit

freie Verfügungsmöglichkeit

Regelmäßigkeit des Aufsuchens

gewöhnlicher Aufenthalt

Unterstellung des gewöhnlichen Aufenthalts

mindestens sechsmontatige...

ununterbrochene Aufenthaltsdauer

kfr. Unterbrechungen sind ohne (!) Bedeutung hierfür

Negativmerkmale

dauernd: nicht nur vorübergehend (Pleonasmus!)

Ausschluss von Kur- und Urlaubsaufenthalten u. dgl. (Pleonasmus!)

Inland

Rechtsfolge

Welteinkommen

### fiktiv unbeschränkt

inländische Einkünfte

iSd § 49 EStG

persönliche Steuerpflicht: "wer" wird besteuert?

## beschränkt

### "normal" beschränkt, § 1 IV EStG

#### Voraussetzungen

natürliche Person

weder...

Wohnsitz noch...

gewöhnlichen Aufenthalt

Inlandseinkünfte iSd §§ 49 EStG

Rechtsfolge

keine persönlichen Verhältnisse berücksichtigt

Sonderausgaben

außergewöhnliche Belastungen

Ehegattensplitting

Besteuerung nur ...

der inländischen Einkünfte ...

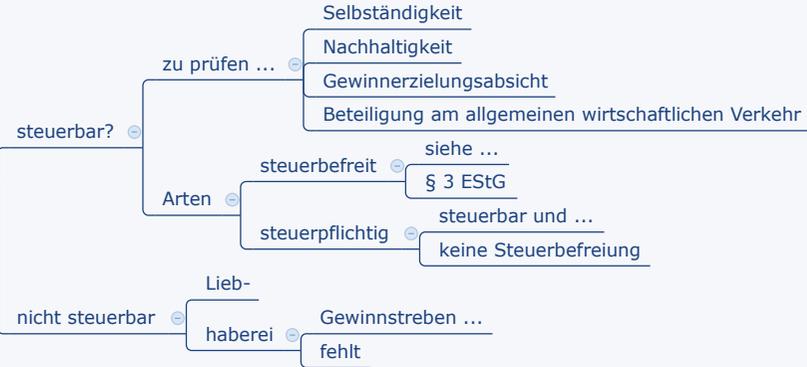
nach § 49 EStG

erweitert beschränkt

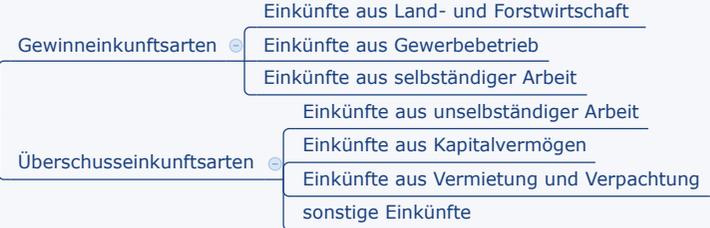
# Sachliche Steuerpflicht

Frage: was ...  
wird besteuert?

Schema



Einkunftsarten



zu versteuerndes Einkommen

- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- Einkünfte aus Gewerbebetrieb
- Einkünfte aus selbständiger Arbeit
- Einkünfte aus unselbständiger Arbeit
- Einkünfte aus Kapitalvermögen
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- sonstige Einkünfte
- = Summe der Einkünfte**
- abzgl. Altersentlastungsbetrag
- abzgl. Entlastungsbetrag für Alleinerziehende
- abzgl. Freibetrag für Land- und Forstwirte
- = Gesamtbetrag der Einkünfte**
- abzgl. Verlustabzug
- abzgl. Sonderausgaben
- abzgl. außergewöhnliche Belastungen
- = Einkommen**
- abzgl. Freibeträge für Kinder
- abzgl. Härteausgleich
- = zu versteuerndes Einkommen**

Sachliche Steuerpflicht: "was" wird besteuert?

# Einkünfte aus Gewerbebetrieb

## Merkmale

### Positivmerkmale

Selbständigkeit

Nachhaltigkeit

Gewinnerzielungsabsicht

muss sein...

Streben nach Erzielen eines Totalgewinns...

in Totalperiode, also vom Beginn bis Beendigung...

der gewerblichen Tätigkeit

also nicht: Liebhaberei

Ergebnisprognose (objektiv)

einkommensteuerl. Relevanz (subjektiv)

Beteiligung am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr

### Negativmerkmale

keine Land- und Forstwirtschaft

keine selbständige Arbeit

keine Vermögensverwaltung

(mglw.) gewerbl. Vermietung

(mglw.) gewerbl. Wertp.-Handel

(mglw.) gewerb. Grundstückshandel

Drei-Objekte-Grenze

## Arten

laufende Einkünfte

siehe eine der ...

nächsten Seiten

einmalige Einkünfte

siehe eine der ...

nächsten Seiten

# Einkünfte aus Gewerbebetrieb: laufende Einkünfte

gewerbliche (Einzel-)Unternehmen

Mitunternehmerschaften

Arten

OHG

KG

GbR

atypisch stille Gesellschaft

Tatbestandsmerkmale

zivilrechtliches Gesellschaftsverhältnis

gewerbliche Tätigkeit des Personenzusammenschlusses

Mitunternehmerschaft der beteiligten Personen

Mitunternehmerinitiative

Geschäftsführungs- und Vertretungsrechte

Stimm-, Kontroll- und Widerspruchsrechte

Mindestmaß: Stellung eines Kommanditisten nach HGB

Mitunternehmerisiko, H 15.8 I EStH

Beteiligung am Gewinn/Verlust

Beteiligung an stillen Reserven inkl. evtl. Gesch.werts

Mindestmaß: Stellung eines Kommanditisten nach HGB

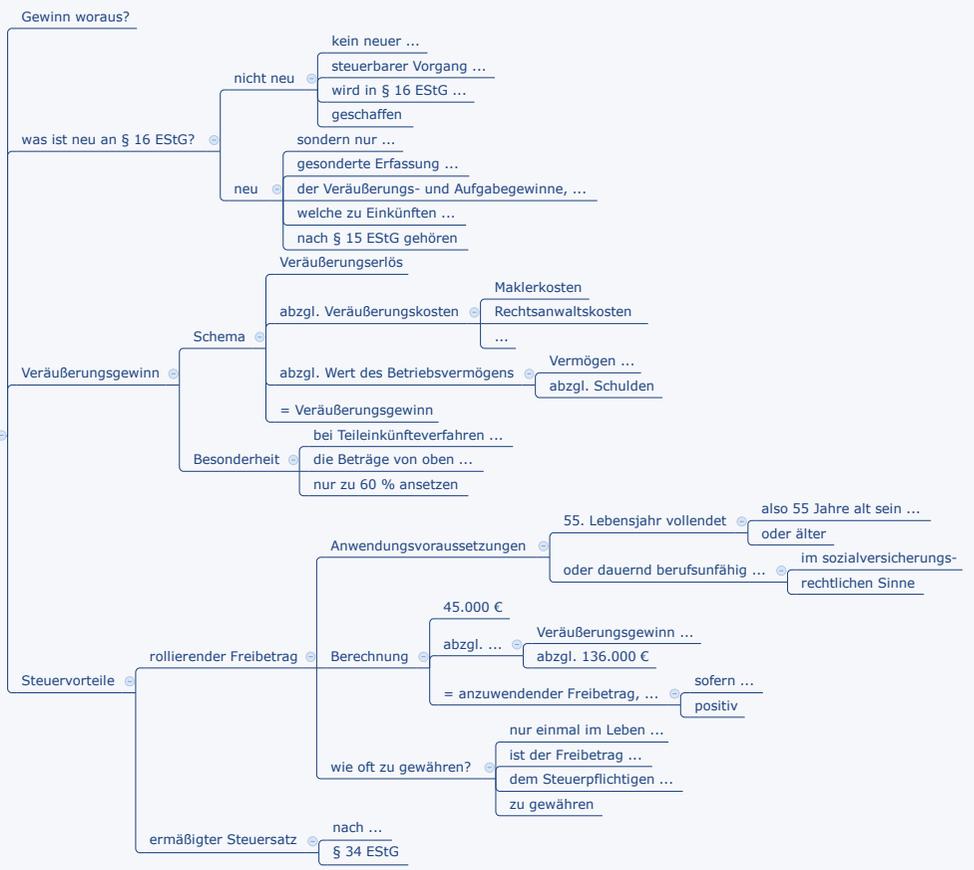
Gewinnanteile persönlich haftender Gesellschafter einer KGaA

Schema

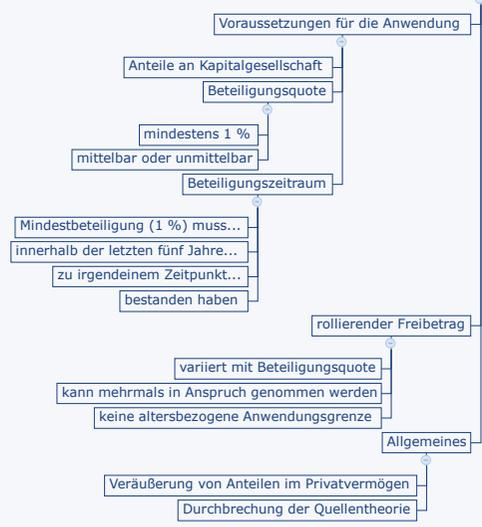
- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- Einkünfte aus Gewerbebetrieb**
- Einkünfte aus selbständiger Arbeit
- Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit
- Einkünfte aus Kapitalvermögen
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- sonstige Einkünfte
- Summe der Einkünfte
- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- abzgl. Altersentlastungsbetrag
- abzgl. Entlastungsbetrag für Alleinerziehende
- abgl. Freibetrag für Land- und Forstwirte
- = Gesamtbetrag der Einkünfte
- abzgl. Verlustabzug
- abzgl. Sonderausgaben
- abzgl. außergewöhnliche Belastungen
- = Einkommen
- abzgl. Freibeträge für Kinder
- abzgl. Härteausgleich
- = zu versteuerndes Einkommen

**Einkünfte aus Gewerbebetrieb:  
einmalige Einkünfte**

**Betriebsveräußerung/-aufgabe, § 16 EStG**



**Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften, § 17 EStG**



# Einkünfte aus selbständiger Arbeit

## Voraussetzungen



## Hauptarten

- Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit
- Einkünfte aus sonstiger selbständiger Arbeit

## Unterschied § 18 und § 15 - Tätigkeiten



## Schema

- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- Einkünfte aus Gewerbebetrieb
- Einkünfte aus selbständiger Arbeit**
- Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit
- Einkünfte aus Kapitalvermögen
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- sonstige Einkünfte
- = Summe der Einkünfte
- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- abzgl. Altersentlastungsbetrag
- abzgl. Entlastungsbetrag für Alleinerziehend
- abzgl. Freibetrag für Land- und Forstwirte
- = Gesamtbetrag der Einkünfte
- abzgl. Verlustabzug
- abzgl. Sonderausgaben
- abzgl. außergewöhnliche Belastungen
- = Einkommen
- abzgl. Freibeträge für Kinder
- abzgl. Härteausgleich
- = zu versteuerndes Einkommen

# Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

**Personen**

- Arbeitgeberbegriff
  - § 38 I 1 Nr. 1 EStG
  - § 38 I 1 Nr. 2 EStG
- Arbeitnehmer
  - Eingliederung
  - Unterwerfung

**Einnahmen**

- aus gegenwärtigen Dienstverhältnissen
  - Arbeitslohn
    - siehe ...
    - nächste ...
    - Seite
  - Gehälter
  - Löhne
  - Gratifikationen
  - Tantiemen
- aus früheren Dienstverhältnissen
  - Namen
    - Name auch:
      - Versorgungsbezüge, § 19 II EStG
    - Pensionen
    - andere Bezüge und Vorteile
  - steuerliche Begünstigung
    - Versorgungsfreibetrag
      - Prozentsatz ...
      - \* Versorgungsbezüge, ...
      - aber begrenzt durch Höchstbetrag
    - Zuschlag zum Versorgungsfreibetrag

## Einkunftsberrechnung

**Beispiele**

- Beiträge für Berufsverbände
- doppelte Haushaltsführung
- Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte
- Aus- und Fortbildungskosten
- Arbeitsmittel
- Kontoführungsgebühren
- Reisekosten
  - Fahrtkosten
  - Übernachungskosten
  - Verpflegungsmehraufwendungen
- häusliches Arbeitszimmer
  - grdstzl.:
    - nichtabziehbare ...
    - Aufwendungen
    - wenn Arbeitszimmer ...
  - Ausnahme
    - Mittelpunkt ...
    - der beruflichen Betätigung bildet
- Umzugskosten
  - beruflich ...
  - veranlasst
- Berufsausbildungskosten
- Pauschbetrag
  - Höhe
    - in Höhe von ...
    - 1.000 €
  - Bedeutung
    - wenn die Werbungskosten ...
    - nicht höher sind als 1.000 €, ...
    - so werden 1.000 € angesetzt

## Schema

- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- Einkünfte aus Gewerbebetrieb
- Einkünfte aus selbständiger Arbeit
- Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit**
- Einkünfte aus Kapitalvermögen
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- sonstige Einkünfte
- Summe der Einkünfte
- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- abzgl. Altersentlastungsbetrag
- abzgl. Entlastungsbetrag für Alleinerziehende
- abgl. Freibetrag für Land- und Forstwirte
- = Gesamtbetrag der Einkünfte
- abzgl. Verlustabzug
- abzgl. Sonderausgaben
- abzgl. außergewöhnliche Belastungen
- = Einkommen
- abzgl. Freibeträge für Kinder
- abzgl. Härteausgleich
- = zu versteuerndes Einkommen

# Arbeitslohn

insb. kein Arbeitslohn

- übliche Zuwendungen (R 72 LStR)...
  - bei Betriebsveranstaltungen
- Aufmerksamkeiten, R 73 LStR
- durchlaufende Gelder, R 22 LStR
- betriebliche Fort- und Weiterbildungsleistungen

steuerbefreit

- z.B. ...
- § 3 Nr. 34 EStG
- § 3 Nr. 50 EStG
- § 3b EStG
- ...

steuerpflichtig, § 8 EStG

§ 8 I EStG

Geld

- aus laufendem Dienstverhältnis
  - Gehälter
  - Löhne
  - Gratifikationen
    - Vergütungen aus ...
    - besonderem Anlass, ...
    - z.B. Weihnachtsgratifikation
  - Tantiemen
    - einmalige, umsatz- oder gewinnbezogene ...
    - Sondervergütungen
- aus früherem Dienstverhältnis
  - Wartegelder
  - Ruhegelder
  - Witwen- oder ...
  - Waisengelder

Geldeswert

Sachbezüge, § 8 II EStG

Berechnung

- Endpreis
  - nach Preisangabenverordnung...
  - ggb. Letztverbrauchern angegeben
  - schließt USt und sonst. Preisbestandteile ein...
  - und lässt Abzug eines Preisnachlasses nicht zu (R 31 II LStR)
- am Abgabeort
  - dort, wo der AG dem AN... den Sachbezug anbietet
- im Zeitpunkt der Abgabe

Beispiele

- Nutzung ...
- Kfz
- alternativ...
  - Festsetzung amtl. Sachbezugswerte oder...
  - Bewertung nach § 8 III EStG

§ 8 III EStG

Belegschaftsrabatte

- Überlassung von Waren
  - an Arbeitnehmer,...
  - die im Unternehmen des Arbeitgebers...
  - hergestellt oder vertrieben werden
- Unterpunkt 5
- sind spezielle Sachbezüge

Bewertungsmethode

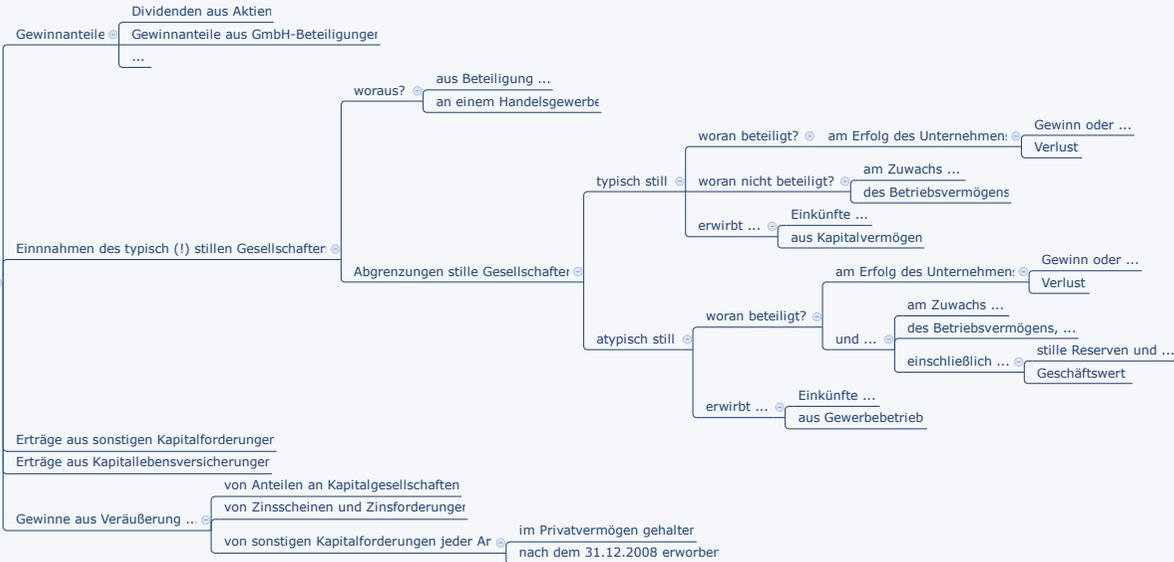
- speziell 4 % Minderung

# Einkünfte aus Kapitalvermögen

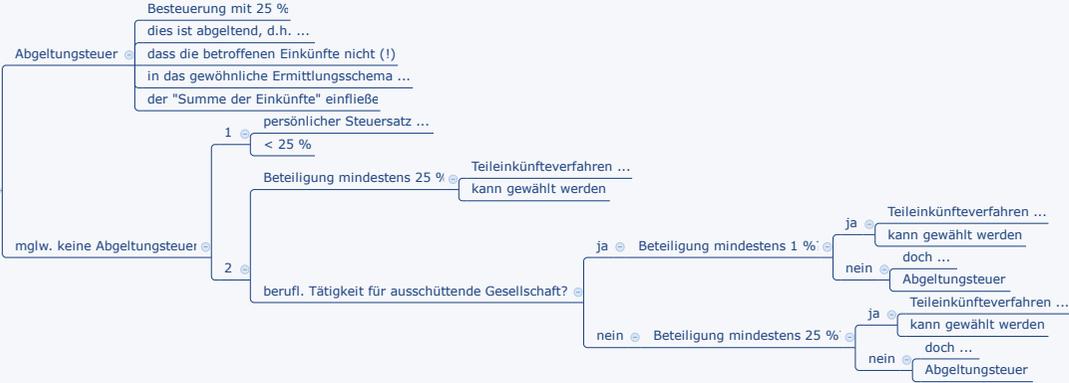
## Grundsatz



## Art der Einnahmen insb.



## Besteuerungskonzepte



## Exkurs: Besteuerungskonzepte. Ausschütter ist Kapitalgesellschaft

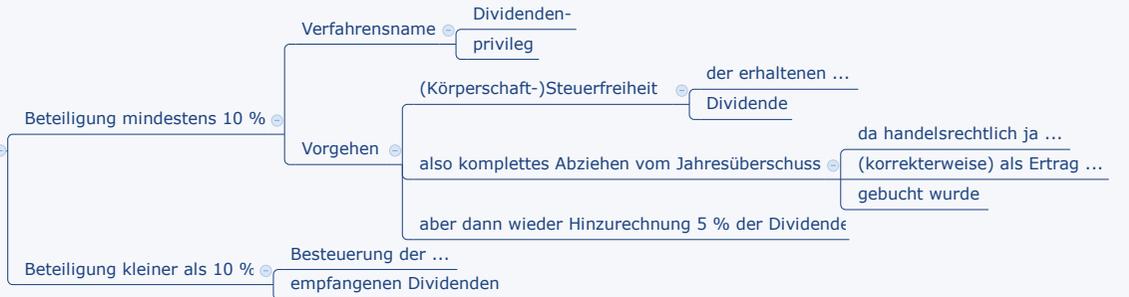
siehe ...  
nächste ...  
Seite

Exkurs: Besteuerungskonzepte.  
Ausschütter ist Kapitalgesellschaft ...

Empfänger ist natürliche Person

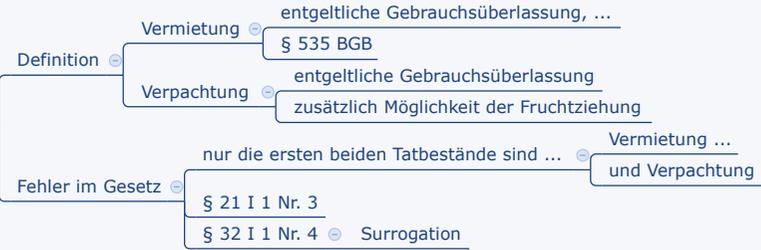


Empfänger ist Kapitalgesellschaft

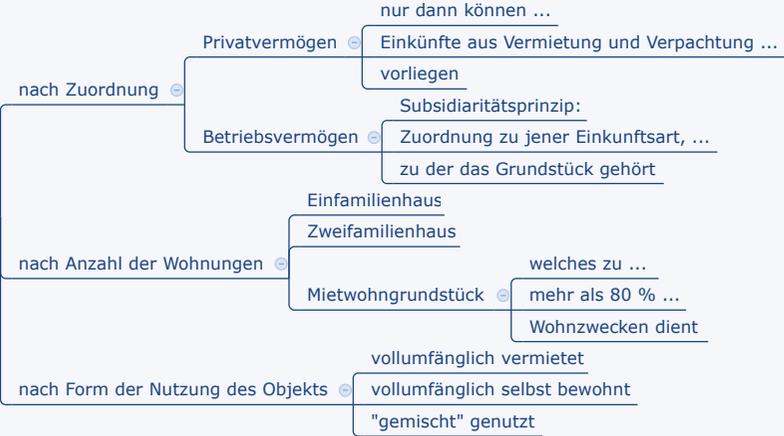


# Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

## Grundlagen



## Einteilung Grundstücke



## Abgrenzung relevante Zahlungen

siehe ...  
nächste ...  
Seite

## Grundtatbestand, § 21 I 1 Nr. 1



## verbilligte Überlassung ...

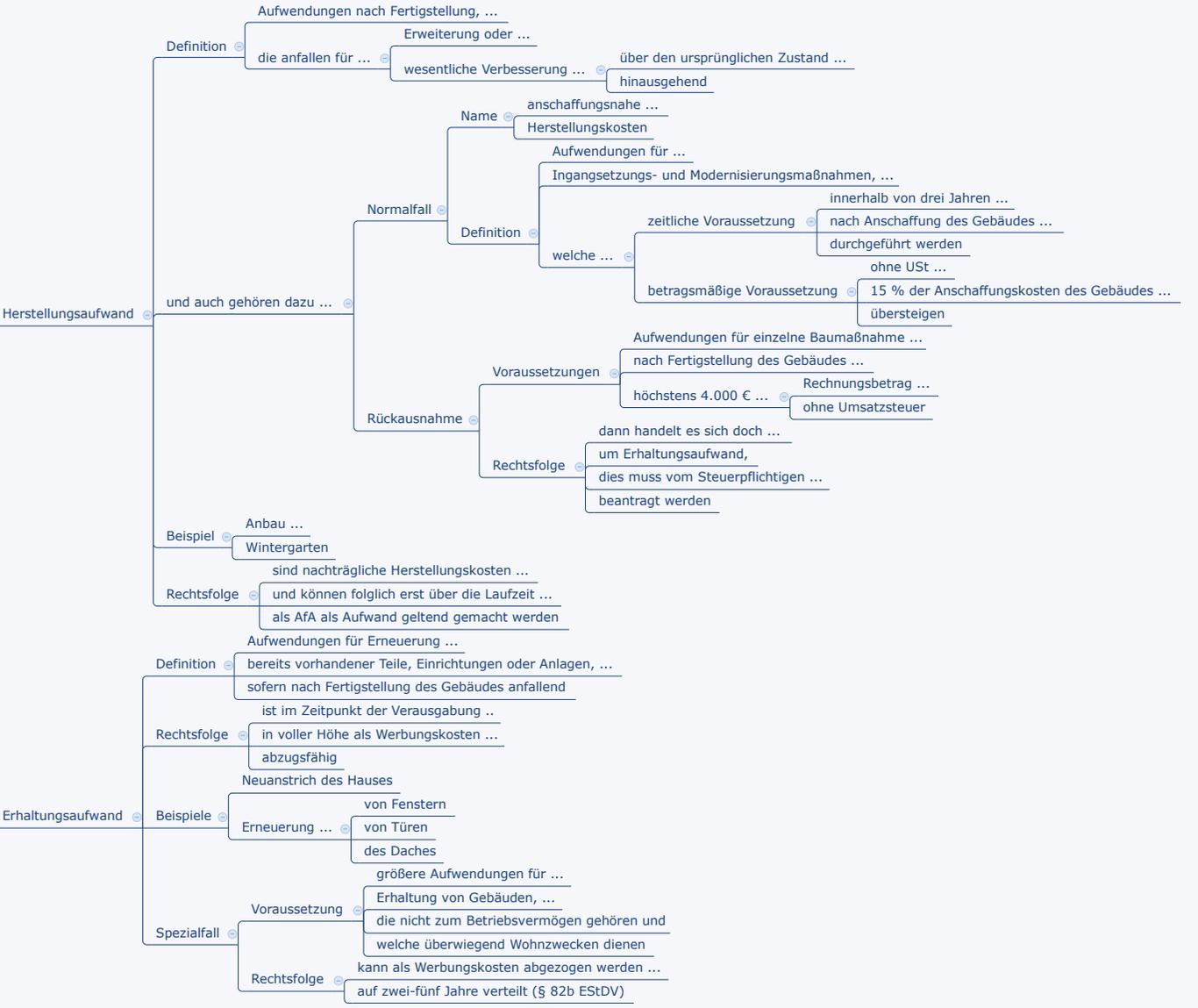
siehe ...  
nächste ...  
Seite

# Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung: Abgrenzung relevanter Zahlungen

anfanglich

- Anschaffungskosten
- Herstellungskosten

danach



# Berechnung der Einkünfte

Einnahmen

Mieteinnahmen

vereinnahmte Umlagen

Werbungskosten, u.A. ...

Schuldzinsen

Erhaltungsaufwendungen

Absetzungen für Abnutzung

§ 7 IV EStG

§ 7 V EStG

"Nebenkosten"

Grundsteuer

Müllabfuhr

Hausratversicherungen

Hausmeister...

# Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung: verbilligte Überlassung

wovon?

einer Wohnung ...  
zu Wohnzwecken

Voraussetzung

Entgelt für Überlassung ...  
der Wohnung zu Wohnzwecken ...  
weniger als 60 % ...  
der ortsüblichen Miete

Einnahmen

in tatsächlich ...  
vereinnahmter Höhe

Werbungskostenabzug

entgeltlicher Teil

Quote ...

Anteil an ...  
ortsüblicher Miete

\* Werbungskosten

unentgeltlicher Teil

Berechnung

erster Faktor

1 abgl. ...

Quote

zweiter Faktor

Werbungs-

kosten

Rechtsfolge

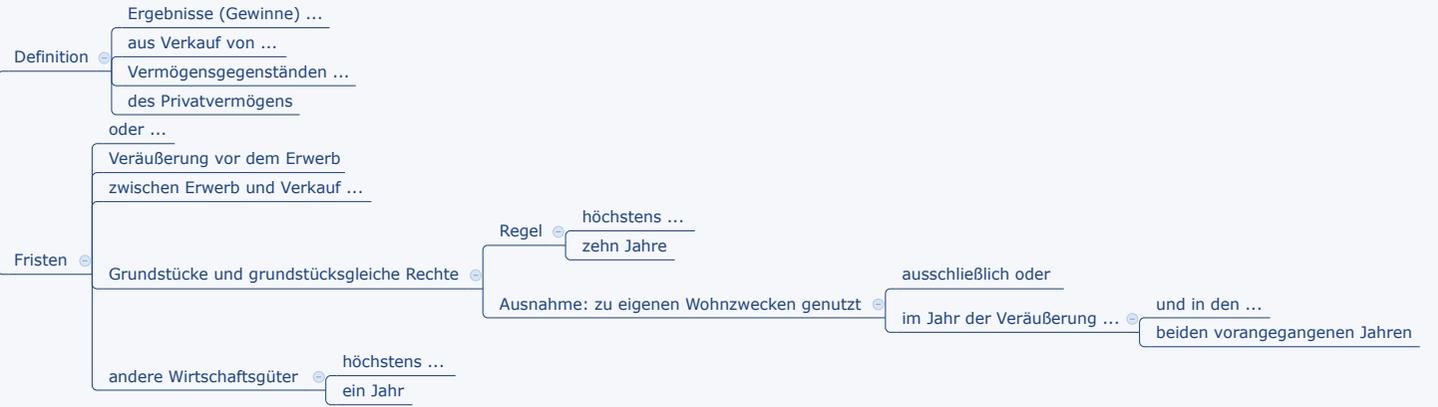
kein Abzug ...

von Werbungskosten ...

zulässig

# sonstige Einkünfte

## private Veräußerungsgeschäfte



## Verluste aus privaten Veräußerungsgeschäften

## Renten

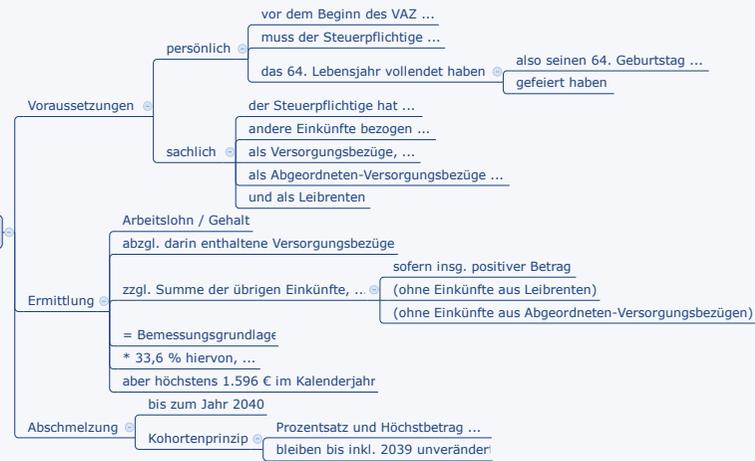
- betriebliche Renten
- private Versorgungsrenten
- Renten aus gesetzl. Rentenversicherung

## Schema

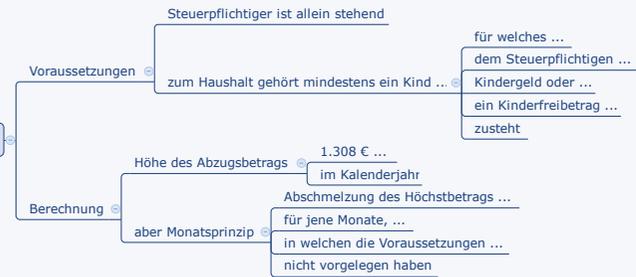
- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- Einkünfte aus Gewerbebetrieb
- Einkünfte aus selbständiger Arbeit
- Einkünfte aus unselbständiger Arbeit
- Einkünfte aus Kapitalvermögen
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- sonstige Einkünfte**
- Summe der Einkünfte
- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- abzgl. Altersentlastungsbetrag
- abzgl. Entlastungsbetrag für Alleinerziehende
- abzgl. Freibetrag für Land- und Forstwirte
- = Gesamtbetrag der Einkünfte
- abzgl. Verlustabzug
- abzgl. Sonderausgaben
- abzgl. außergewöhnliche Belastungen
- = Einkommen
- abzgl. Freibeträge für Kinder
- abzgl. Härteausgleich
- = zu versteuerndes Einkommen

# Ermittlung Gesamtbetrag der Einkünfte

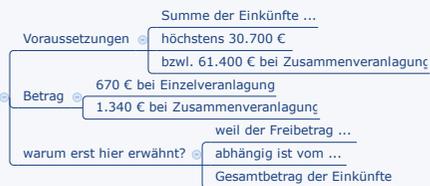
## Altersentlastungsbetrag



## Entlastungsbetrag für Alleinerziehende



## Freibetrag für Land- und Forstwirte



## Schema

- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- Einkünfte aus Gewerbebetrieb
- Einkünfte aus selbständiger Arbeit
- Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit
- Einkünfte aus Kapitalvermögen
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- sonstige Einkünfte
- = Summe der Einkünfte
- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft
- abzgl. Altersentlastungsbetrag**
- abzgl. Entlastungsbetrag für Alleinerziehende**
- abgl. Freibetrag für Land- und Forstwirte**
- = **Gesamtbetrag der Einkünfte**
- abzgl. Verlustabzug
- abzgl. Sonderausgaben
- abzgl. außergewöhnliche Belastungen
- = Einkommen
- abzgl. Freibeträge für Kinder
- abzgl. Härteausgleich
- = zu versteuerndes Einkommen

# Sonderausgaben

## Arten der Sonderausgaben

unecht (Verlustabzug)

siehe eine der ...  
nächsten Seiten

echt

siehe eine der ...  
nächsten Seiten

Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft

Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Einkünfte aus selbständiger Arbeit

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

Einkünfte aus Kapitalvermögen

Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

sonstige Einkünfte

= Summe der Einkünfte

Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft

abzgl. Altersentlastungsbetrag

abzgl. Entlastungsbetrag für Alleinerziehende

abgl. Freibetrag für Land- und Forstwirte

= Gesamtbetrag der Einkünfte

abzgl. Verlustabzug

**abzgl. Sonderausgaben**

abzgl. außergewöhnliche Belastungen

= Einkommen

abzgl. Freibeträge für Kinder

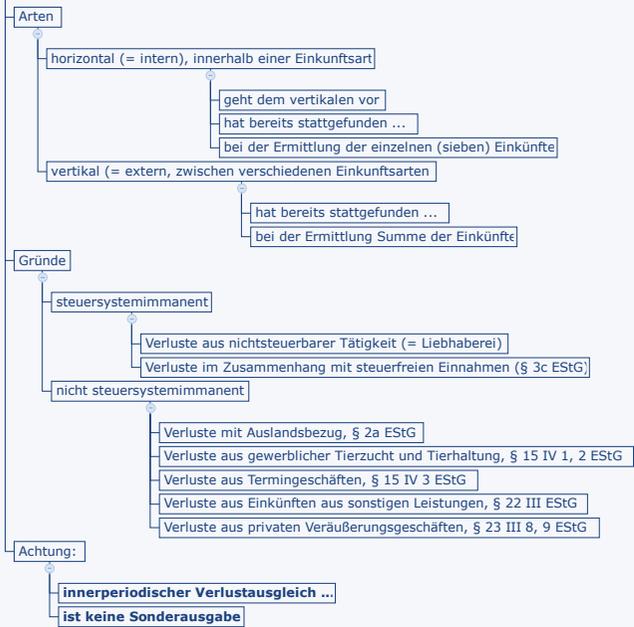
abzgl. Härteausgleich

= zu versteuerndes Einkommen

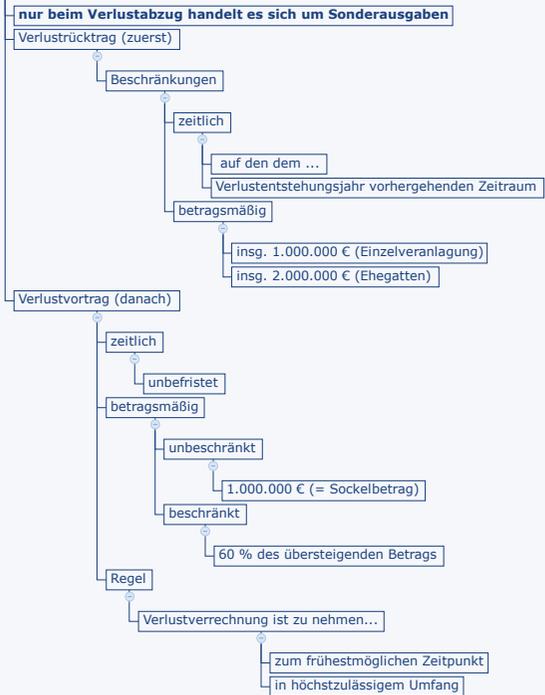
## Unechte Sonderausgaben (nur Verlustabzug)

Verlustverrechnung besteht aus Verlustabzug und Verlustausgleich. Wir listen beides auf, damit Sie alle Möglichkeiten der Verlustverrechnung kennen. Allerdings ist wichtig zu wissen, dass es sich nur beim Verlustabzug um Sonderausgaben handelt. Der Verlustausgleich - der innerperiodisch ist - hat bereits stattgefunden...

### innerperiodischer Verlustausgleich, § 2 II, III EStG



### interperiodischer Verlustabzug, § 10d EStG



# Echte Sonderausgaben

unbeschränkt abzugsfähig

- Versorgungsleistungen
- Leistungen aufgrund eines Versorgungsausgleichs
- gezahlte Kirchensteuer

beschränkt abzugsfähig

Vorsorgeaufwendungen

- Altersvorsorgeaufwendungen
- übrige Vorsorgeaufwendungen
- Unterhaltsleistungen
- Kinderbetreuungskosten
- Berufsausbildungskosten
- Schulgeld
- Altersvorsorgebeiträge

übrige Sonderausgaben

Zuwendungen zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke

Spenden

Zuwendungen an politische Parteien

Abzug dem Grunde nach

Abzug der Höhe nach

- freiwillige Zuwendung
- für einen begünstigten Zweck
- an einen begünstigten Empfänger
- ordnungsgemäßer Nachweis liegt vor
- 20 % des Gesamtbetrags der Einkünfte
- 4 Promille der Summe aus...
  - gesamte Umsätze zzgl.
  - im Kalenderjahr aufwendete Löhne und Gehälter

Abzug dem Grunde nach

Abzug der Höhe nach

- freiwillige Zuwendung
- an eine politische Partei gem. § 2 Parteiengesetz
- ordnungsgemäßer Nachweis liegt vor
- Steuerermäßigung nach § 34g EStG
  - 50 % der Ausgaben,
  - höchstens jedoch 825 €
- Sonderausgabenabzug nach § 10b II EStG
  - übersteigender Betrag bis zu 1.650 €

außergewöhnliche Belastungen

wesentliche Merkmale

- siehe folgende Seite, ...
- diese zuerst lesen

Arten

nicht typisiert

Beispiele

- Krankheitskosten
- Kurkosten
- Beerdigungskosten
- Wesensmerkmale

Abzug der Höhe nach unbegrenzt

tatsächlich entstandener Aufwand ist nachzuweisen

Steuerpflichtiger hat Eigenanteil ...

(= zumutbare Belastung) zu tragen

typisiert

Nachweis geleisteter eigener Aufwendungen

Unterhaltsaufwendungen

Ausbildungsfreibetrag

Aufwendungen für Haushaltshilfen oder Heimunterbringung

pauschale Abzugsbeträge

Behindertenpauschbetrag, § 33b I - III EStG

Hinterbliebenenpauschbetrag, § 33b IV EStG

Pflegepauschbetrag, § 33b VI EStG

Fehler im Gesetz

Einordnung bei "Tarifvorschriften" ist verfrüht

weil die "Tarifvorschriften" ...

erst nach dem "zu versteuerenden Einkommen" ...

Erwähnung finden müssen

denn agB vermindern das zvE

allenfalls mit historischer Entwicklung erklärbar

zumutbare Belastung

1 % - 7 % des GesB der Einkünfte...

gestaffelt nach persönlichen Lebensverhältnissen

Wesentliche Merkmale außergewöhnlicher Belastungen

Aufwendungen entstehen tatsächlich

Aufwendungen sind keine...

- Betriebsausgaben (echt oder unecht)
- Werbungskosten
- Sonderausgaben

Aufwendungen haben außergewöhnlichen Charakter

Ausgaben, die der überwiegenden Mehrzahl der Stpfl.... gleicher Eink.verhältnisse, gleicher Verm.verh.... und gleichen Fam.standes nicht entstehen

Aufwendungen entstehen zwangsläufig

- Zwangsläufigkeit dem Grunde nach
- Zwangsläufigkeit der Höhe nach

= Indisponibilität

- rechtliche Gründe
- tatsächliche Gründe
- sittliche Gründe

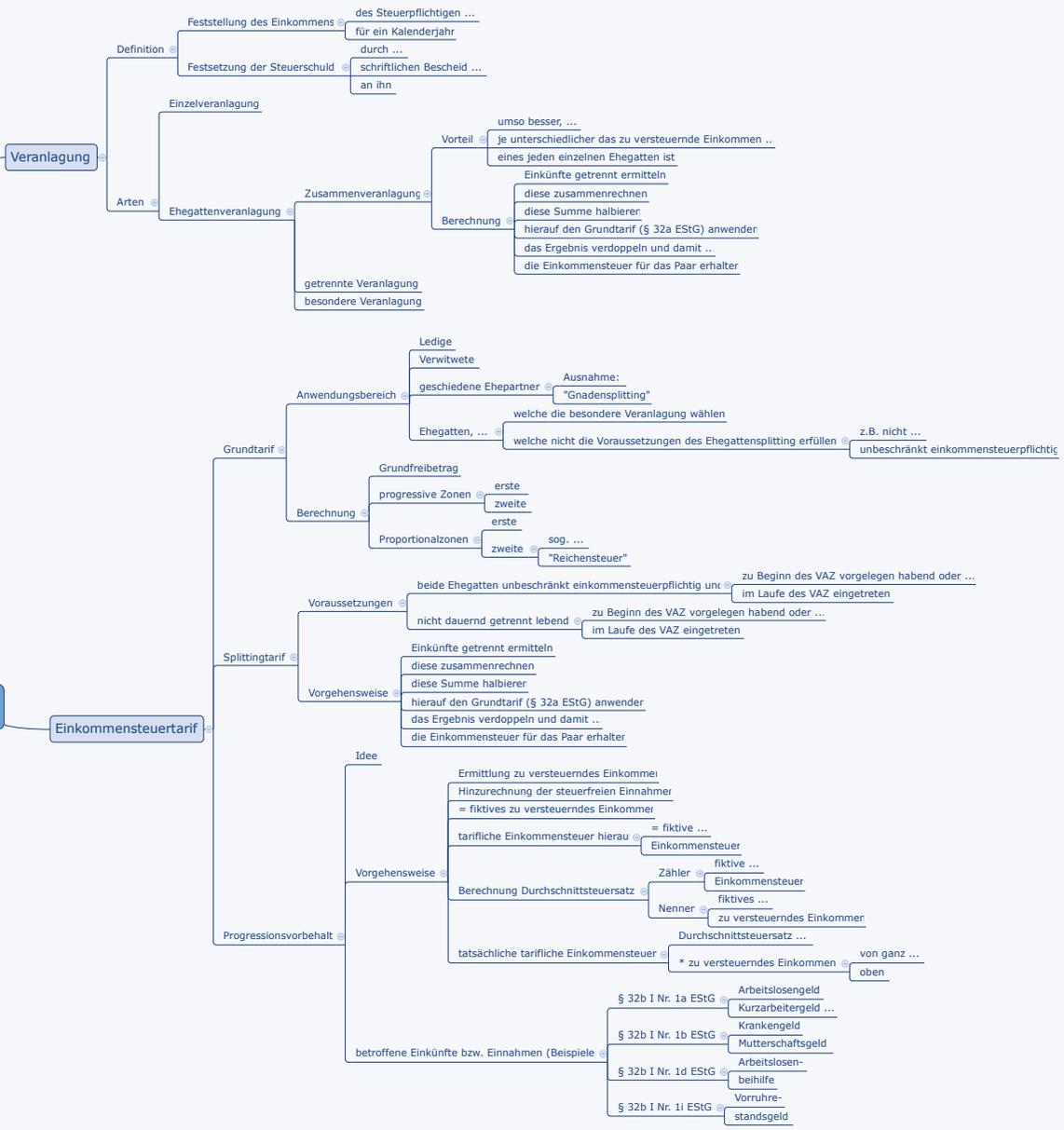
Schwierigkeit: Kausalitätsfrage ohne Wertung nicht lösbar

- leichteste Fahrlässigkeit
- ungesunde Lebensweise

Rechtsfolge

Abzug insoweit, ... als dieser die zumutbare Höhe nicht übersteigt

# Ermittlung tarifliche Einkommensteuer



zu versteuerndes Einkommen

**Anwendung der Tarifvorschriften**

**Anwendung des Einkommensteuersatzes**

**tarifliche Einkommensteuer**

zzgl. Anspruch auf Altersvorsorgezulage

abzgl. Steuerermäßigung nach § 34g EStG

abzgl. Steuerermäßigung nach § 35 EStG

abzgl. Steuerermäßigung nach § 35a EStG

abzgl. entrichtete Einkommensteuer-Vorauszahlungen

abzgl. durch Steuerabzug erhobene Einkommensteuer

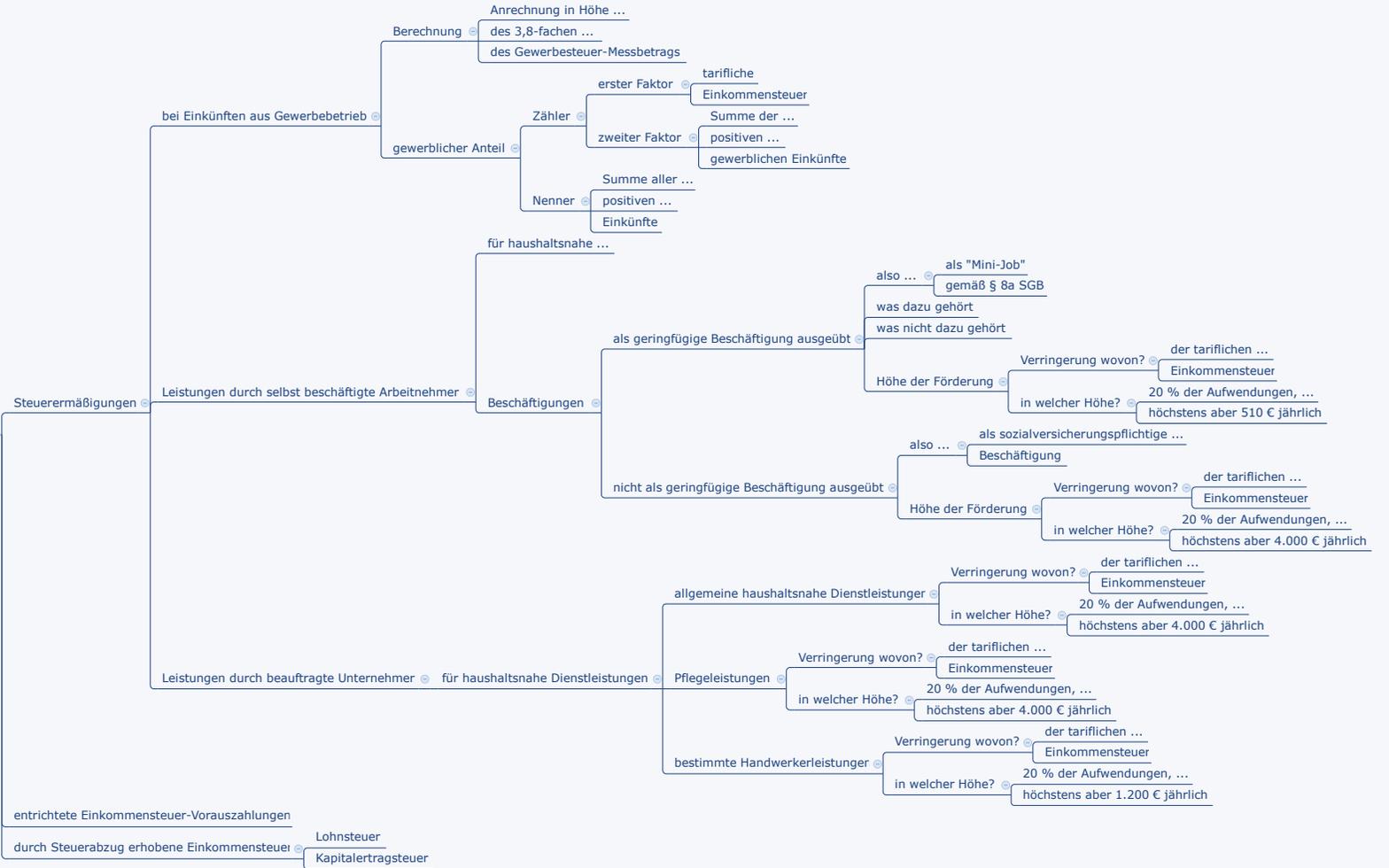
= festzusetzende Einkommensteuer

Lohnsteuer

Kapitalertragsteuer

# Ermittlung der festzusetzenden Einkommensteuer

## Berechnung



## Schema

